Herren Kreisliga Staffel 2

SG Heidelberg-Neuenheim II : TTV Mühlhausen III
Samstag, 27.11.2021, 18:30 Uhr

Lober bleibt gegen die SG Heidelberg-Neuenheim II ungeschlagen

Mit 9:3 setzten sich die Gäste des TTV Mühlhausen III in der Herren Kreisliga Staffel 2 gegen die SG Heidelberg-Neuenheim II durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 8. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Passende spielerische Mittel hatten Dinis / Letzgus letztlich an der Hand, um Köhler / Schleweis zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Lutz / Weber verloren ihr Spiel wiederum gegen Lober / Kretschmer unterm Strich eindeutig mit 5:11, 6:11, 9:11. Zwar brachten Glasbrenner / Rößler Höltring / Jansen phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Höltring / Jansen mit 3:1 durch. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:1-Sieg von Manuel Dinis gegen Till Kretschmer ging nur Satz 1 verloren. Eine knappe Niederlage gab es jedoch für Leo Letzgus beim 2:3 gegen Mike Lober. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Zwei Sätze lang fand Markus Lutz gegen Sören Glasbrenner das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Lars Weber hatte gegen Felix Köhler bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Die siegbringende Taktik fehlte Tobias Höltring bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Lennard Schleweis ab dem Start. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Andreas Jansen über die 1:3-Niederlage gegen Jan Rößler hinweggetröstet werden musste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Manuel Dinis, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Mike Lober verlor. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Leo Letzgus über die 1:3-Niederlage gegen Till Kretschmer hinweggetröstet werden musste. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Markus Lutz bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Felix Köhler dann doch niedergerungen worden. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis wird die SG Heidelberg-Neuenheim II am 03.12.2021 gegen die TSG Eintracht Plankstadt II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 03.12.2021 gegen den TV Brühl mitnehmen.

Statistik:
SG Heidelberg-Neuenheim II
Doppel: Dinis / Letzgus 1:0, Lutz / Weber 0:1, Höltring / Jansen 1:0
Einzel: M. Dinis 1:1, L. Letzgus 0:2, M. Lutz 0:2, L. Weber 0:1, T. Höltring 0:1, A. Jansen 0:1
TTV Mühlhausen III
Doppel: Lober / Kretschmer 1:0, Köhler / Schleweis 0:1, Glasbrenner / Rößler 0:1
Einzel: M. Lober 2:0, T. Kretschmer 1:1, F. Köhler 2:0, S. Glasbrenner 1:0, J. Rößler 1:0, L. Schleweis 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.11.2021 (12:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").